

Kantate

Bachs Werke.

am vierten Sonntage nach Epiphanias

„Jesus schläft, was soll ich hoffen“.

Kantate N^o 91.N^o 1. Arie.

Cembalo.

(♩ = 60)

mf *cresc.* *f* *p* *cresc.*

Alt *A mp*

Je - sus schläft, Je - sus schläft

poco a poco *f* *p*

was soll ich hoffen, was soll ich hoffen, was soll ich hoffen? Seh' ich

mp

B

nicht mit erblaßtem Ange - sicht, mit erblaßtem Ange - sicht schon des To - des Ab - grund of -

p *p*

fen, des To - - des Ab - grund of fen, seh' ich nicht mit erblaßtem Ange -

poco rit. **C** *a tempo*

-sicht schon des To - des Ab - grund of - fen?

cresc. *mf*

cresc. *f* *p*

Je - sus schläft, was soll ich hof - - - fen, Je - sus schläft, —

cresc. **D** *p*

— was soll ich, was soll ich hoffen? Je - sus schläft, Je - sus schläft,

cresc. *pp*

cresc. *mf* *poco rit.*

was soll ich hof fen, was soll ich hof fen, was soll ich hof fen, was, was, was soll ich hoffen.

cresc. *mf* *poco rit.*

E *a tempo*

p *cresc.* *mf*

cresc. *rit.* *p*

N° 2. Recitativ.

Tenor *mf*

Herr! war.um blei.best du so fer.ne? war.um ver.birgst du dich zur Zeit der Not, da al.les mir ein

kläglich En.de droht? Ach, wird dein Au.ge nicht durch meine Not be.we.get, das sonst ein zu.schlummern pfl.geht? Du

wie . sest ja mit ei.nem Ster.ne vor . mals die neu be . kehrten Wei.sen, den rechten Weg zu reisen. Ach,

lei . . . te mich durch deiner Augen Licht, weil die . ser Weg nichts als Ge.fahr ver . spricht.

N° 3. Arie.

Allegro (♩ = 108)

Tenor *mp*
Die

cresc.
f

A
schäu - men - den Wel - len von Be - li - als Bä - chen,

p
mf

B
die schäu - men - den Wel - len von Be - li - als Bä - chen ver - dop -

mp
p

pein die Wut, ver - dop - peln die Wut; die schäu - men - den

Wel - len von Be - li - als Bä - chen ver - dop - peln die Wut, ver - dop -

cresc.

Cembalo.

rit. **C** *a tempo* **Adagio.** **Allegro.**

- peln die Wut. Ein Christ soll zwar wie Wellen stehn,

rit. *a tempo* *mf* *fp* *mf*

D **Adagio.** **Allegro.** **Adagio.**

- wenn Trüb.sals.win.de um ihn gehn, ein Christ soll zwar wie Wel.len

p *sf* *p*

E **Allegro.**

stehn, wenn Trüb.sals.win.de um ihn gehn. Doch su.chet die stür.men.de Flut, die

mf

stür.men.de Flut die Kräf.te des Glau.bens zu schwä

cresc. **F** *mp*

- chen, die Kräf.te des Glau.bens zu schwä.chen. Die

poco cresc. *mf*

schäu-men-den Wel-len von Be-li-als Bä-chen, die schäu-men-den Wel-len von Be-li-als

Bä-chen, die schäu-men-den Wel-len von Be-li-als Bä-chen ver-dop- *cresc.*

pelndie Wut, ver dop-peln die Wut, die

schäu-men-den Wel-len von Be-li-als Bä-chen ver-dop- peln die Wut, ver-dop- *cresc.*

rit. **I a tempo**
 peln die Wut.
rit. **a tempo**

Nº 4. Arioso. (♩ = 84)

Baß.

mf

Jhr Klein-gläubi-gen, war - um seid ihr so furchtsam,

p

ihr Klein - - gläu - bi - gen, war - um seid ihr so furcht - sam, warum seid ihr so

furcht - sam, ihr Klein - - gläu - bi - gen, war - um seid ihr so furcht - sam, seid ihr so

cresc. *f* *poco rit.* *a tempo* *mf*

furchtsam, war - um, war - um, seid ihr so furcht - sam, ihr Klein - gläubi - gen, war -

rit. *a tempo* *p*

-um seid ihr so furcht - sam, seid ihr so furcht - sam, war - um, war - um seid

ihr so furcht - - sam, war - um, warum, ihr Klein - gläubi - gen, war - um seid ihr so furchtsam?

mf

attacca

Nº 5. Arie.

Allegro. (♩ = 92)

f *p*

f *p* *cresc.*

A
Baß *f* *mf*
Schweig, schweig, aufge - türmtes

f *p* *cresc.* *p*

Meer!

p *cresc.* *f* *mf*
schweig, schweig, aufge - türmtes

Meer, aufge - türm - - - tes Meer, schweig, schweig,

p

mf aufge-türm - - - tes Meer, schweig, schweig, *mf* ver - stumme, ver - stumme, Sturm und

Wind, Sturm und Wind, Sturm und Wind ver - stumme, ver - stumme, Sturm und Wind! *poco rit.*

mf

B *a tempo* *f* Schweig, schweig, aufgetürmtes *dim.* *p*

Meer, *mf* schweig, schweig, aufgetürmtes Meer, *p*

aufge-türm - - - tes Meer, schweig, schweig, aufge-türm - - - tes *mp*

Meer, schweig, schweig, ver-stumme, ver-stumme, Sturm und Wind, Sturm und

mf *p* *cresc.*

Wind, Sturm und Wind verstumme, ver-stumme, Sturm und Wind, Sturm und Wind!

mf *rit.* *f* *a tempo* *rit.* *a tempo* *cresc.* *f*

p *f*

D Etwas ruhiger.

Dir sei dein Ziel ge-set-zet, da-mit mein auser-

p *cresc.* *ff* *p*

-wähl-tes Kind, mein aus-er-wähl-tes Kind, mein aus-er-wähl-tes

cresc. *mf*

Kind kein Un - fall je ver - let - - zet, kein Un - fall je ver - let - - zet, je ver - let - -

cresc.

- zet. **E** *mp* Dir sei dein Ziel ge - set - zet, da - mit mein aus - er -

mf *p*

- wähltes Kind, mein aus er - wähl - - - - - tes Kind, mein aus er - wähltes

Kind kein Un - fall je ver - let - - - - - zet, kein Un - fall je ver - let - -

Breit.

- zet, je ver - let - - zet, kein Un - fall je ver - let - - - zet.

Breit.

p *cresc.*

Da Capo.

Nº 6. Recitativ.

Alt

Wohl mir! mein Je - sus spricht ein Wort, mein Hel - fer ist er - wacht: so

muß der Wel - len Sturm, des Un - glücks Nacht und al - ler Kum - mer fort.

mf *p*

Nº 7. Choral.

mf *cresc.* *f*

Un - ter dei - nen Schir - men bin ich vor den Stür - men al - ler Fein - de frei.
Laß den Sa - tan wit - - tern, laß den Feind er - bit - - tern, mir steht Je - sus bei.

mf *molto cresc.* *ff* *Breit.*

attacca

ff *mf* *molto cresc.* *ff* *Breit.*

Ob es jetzt gleich kracht und blitzt, obgleich Sünd'und Höl - le schre - cken Je - sus will mich de - cken.